



Silzer Schnecke

Dorfzeitung für alle Silzerinnen und Silzer • 14.8.2018 • Ausgabe 4/2018

Inhalt

- 1
› **Unwetter: Thema im Gemeinderat**
- 2
› **Maria hilf – Chawwerusch in Silz**
› **Tisch und Bank am Bouleplatz**
- 3
› **Hitze-Kerwe**
› **Kette gesucht**
- 4
› **Etwas zur Geschichte:**
Silzer Flurnamen
› **Hitzeschlacht um die Wutz**
- 5
› **Schnitzen, tanzen und**
zur Feuerwehr
- 6
› **Wieder Weinabend bei Mosters**
› **20 Silzer beim Seelauf**



Peter Arnod (l.) gratuliert den „Außerirdischen“ Dieter Funk, Niels Heim und Gerhard Wüst. Sie gewannen nicht nur alle ihre Boule-Spiele, sondern auch das 1. Silzer Schneckebouleturnier.

Mehr dazu auf Seite 4.

Unwetter: Thema im Gemeinderat

Zur Gemeinderatssitzung am 26. Juni begrüßten die Räte den neuen Verbandsbürgermeister Christian Burkhardt, der die Gemeinden besser kennenlernen möchte.

In der Einwohnerfragestunde wollte eine Silzerin wissen, wie der Stand beim barrierefreien Umbau des Bürgerhauses sei. Bürgermeister Peter Nöthen erklärte, dass die Entwürfe des Hauensteiner Architekten Maurizio Gaiotto noch einmal um die Fenstersanierung erweitert wurden und dass die Pläne nunmehr zum Einreichen vorliegen. Rechtzeitig vor dem 1. August werden sie bei den Zuschussgebern eingereicht, wie der Rat in seiner Sitzung vom 12. Dezember 2017 beschlossen hatte.

Im öffentlichen Teil der Sitzung wurden weitere Tagesordnungspunkte bearbeitet:

Für 2019 hat Silz einen Vorschlag zur Schöffenwahl einzureichen. Frank Schöppe hatte sich bereit erklärt und wurde mehrheitlich gewählt.

Die Beitragssatzung für den



Jetzt hat der Schönbach wieder Platz, für manche ein bisschen spät.

Ausbau von Verkehrsanlagen wurde verändert, so dass es nun neue Zeiträume für die Beitragsbescheide bei wiederkehrenden Beiträgen gibt: Beträge bis zu 100 Euro wer-

den innerhalb von zwei Monaten fällig, höhere Beträge je zur Hälfte innerhalb von zwei und fünf Monaten, jeweils nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides.

Schließlich ging es um die Auswirkungen des Starkregens im Juni, der auch in Silz deutliche Schäden angerichtet hatte. So war zum Beispiel der Schönbach gegenüber der Bäckerei über die Ufer getreten und hatte ein Wohnhaus durch eingetretenes Wasser und Schlamm beschädigt. Nach einem Vor-Ort-Termin des Bauamtsleiters am Tag nach dem Unwetter wurde eine Bestandsaufnahme vorgenommen und erste Maßnahmen sofort eingeleitet, wie das Ausbaggern des Bachlaufs. Die Durchflusshöhe unter der Straße wurde auf das erforderliche Maß wieder hergestellt. Peter Nöthen informierte, dass die Freiwillige Feuerwehr neuerdings über einen Nasssauger verfügt, den man im Notfall eventuell ausleihen könne. Christian Burkhardt

weiter auf Seite 3

Maria hilf – Pflege heute mit Chawwerusch

29.09., 20 Uhr, Bürgerhaus; 13 € bei Glaser, 15 € abends

Magdalena schaut den Spatzen im Garten zu. Sie hatte einen Schlaganfall und ist an den Rollstuhl gefesselt. Ein Pflegeheim lehnt sie kategorisch ab, die Tochter soll sich kümmern. Die Tochter sieht sich aber nicht in der Lage. Und so steht eines Tages Maria vor der Tür, eine "24-Stunden-Polin", die Magdalena pflegen soll. Der ist die Pflegerin zu jung und viel zu polnisch ...

Ein Kammerspiel über drei Frauen in einer Ausnahmesituation: komisch, tragisch, herzlich.

Es spielen Felix S. Felix, Yaroslava Gorobey und Miriam Grimm. Buch und Regie: Walter Menzlaw.

Die Aufführung im Silzer Bürgerhaus ist möglich durch eine Förderung der Lotto-Stiftung Rheinland-Pfalz. Organisiert wird sie durch den Bürgerverein im Auftrag der Ortsgemeinde. Der Erlös wird für die Neugestaltung des Spielplatzes im Sulzfeld gespendet. Im Vorverkauf ab September bei der Bäckerei Glaser, Hauptstraße 35, kostet die Karte 13 Euro, an der Abendkasse, Hauptstraße 54, dann 15 Euro.



(hr) 🍷 Kann Maria helfen?

Tisch und Bank – den Spendern Dank!



Willi Nunold, Vorsitzender des Silzer Fremdenverkehrsvereins, ist auch im Rentenalter immer noch gern für Gäste unseres kleinen Dörfchens da. Und er freut sich über alles, was Silz attraktiver macht, für Touristen und Ein-

heimische.

So überreichte er am 21. Juli des Silzer Fremdenverkehrsvereins, ist auch im Rentenalter immer noch gern für Gäste unseres kleinen Dörfchens da. Und er freut sich über alles, was Silz attraktiver macht, für Touristen und Einheimische. So überreichte er am 21. Juli zwei Bänke und einen Tisch aus massivem Holz als Vereins-Spende an die Gemeinde, damit sie den Bouleplatz in Seenähe aufwerten. Fachmännisch gefertigt von Rainer Mandery, mussten die Out-door-Möbel „nur noch“ im Boden befestigt werden. Dabei mitgearbeitet haben gemeinsam mit Willi Nunold (Mitte) die Boulefreunde Peter Arnold (rechts) und Helmut Reich sowie Gemeindefreunde Jochen Schira (links).

(hr) 🍷

Termine

August

- **Dienstag 14.08., 14:30 Uhr**
Seniorenachmittag im Pfarrsaal
- **Samstag 18.08., ab 19 Uhr**
BV – Weinabend bei Gerlinde Moser
- **Mittwoch 29.08., 19 Uhr**
BV – offener Treff Bürgerverein

September

- **Montag 03.09., 15 – 16 Uhr**
Bücherei in der Kita
- **Dienstag 04.09., 18:30 Uhr**
Sprechstunde BM Peter Nöthen
- **Mittwoch 05.09., 10:30 Uhr**
PWV – Seniorenwanderung
- **Dienstag 11.09., 13 Uhr**
Rentnerstaffel
- **Dienstag 11.09., 14:30 Uhr**

Seniorenachmittag im Pfarrsaal

- **Samstag 15.09., 16 – 18 Uhr**
BV – Gartentreff
- **Dienstag 25.09., 13 Uhr**
Rentnerstaffel
- **Mittwoch 26.09., 19 Uhr**
BV – Mitgliederversammlung
- **Samstag 29.09., 20 Uhr**
BV – Chawwerusch-Theater mit „Maria hilf“ – siehe oben

Oktober

- **Montag 01.10., 15 – 16 Uhr**
Bücherei in der Kita
- **Dienstag 02.10., 18:30 Uhr**
Sprechstunde BM Peter Nöthen
- **Mittwoch 03.10., 10:30 Uhr**
PWV – Seniorenwanderung
- **Freitag – Samstag 05. – 06.10.**
SV – Oktoberfest im Sportheim – siehe Seite 3
- **Dienstag 09.10., 13 Uhr**

Rentnerstaffel

- **Dienstag 09.10., 14:30 Uhr**
Seniorenachmittag im Pfarrsaal
- **Samstag 20.10., 20 Uhr**
BV – Bildervortrag "Die Seidenstraße, Eine Reise durch Usbekistan" von Eva und Markus Albert
- **Dienstag 23.10., 13 Uhr**
Rentnerstaffel
- **Samstag 27.10., 12 Uhr**
SV – Schlachtfest im Sportheim
- **Mittwoch 31.10., 19 Uhr**
BV – offener Treff Bürgerverein

Wöchentlich

- **Freitags, 15 – 16:30 Uhr**
Kindergruppe
- **Donnerstags 19 Uhr, Sonntags, 10 Uhr**
Boule am Bouleplatz

Ohne Ortsangabe: Bürgerhaus!

Fortsetzung von Seite 1

kündigte an, dass für die gesamte Verbandsgemeinde ein Hochwasserservorsorgekonzept errichtet werden soll, auch unter Einschluss von Silz. Er forderte die Einwohner auf, keinerlei Grünschnitt, Kompost oder ähnliches in die Bäche zu werfen und keine Gehölze in die Bäche wachsen zu lassen.

Schließlich berichtete Johannes Bendel, dass die Wiederherstellung

der durch Lastverkehr beschädigten Wirtschaftswege oberhalb der Haselhofstraße heute abgeschlossen wurde. Dabei konnte er auch die Reinigung der ebenerdig verschlammten Sinkkästen regeln.

Das Thema neue Parkplätze am Friedhof wurde auf Vorschlag von Peter Nöthen von der Tagesordnung genommen, denn erst kurz vor der Sitzung gab es neue Hinweise aus Annweiler. Zwei Wochen später, am 10. Juli, fand eine

weitere Ratssitzung statt, um dieses Thema abschließend zu bearbeiten. Einstimmung erhielt die Firma Netzer aus Leinsweiler den Zuschlag, um die vorhandenen, in Eigenleistung entnommenen Pflastersteine wiederzuverwenden. Der Unterbau kann kostengünstig gestaltet werden, da die neuen Parkflächen nur für Pkw und zeitbegrenzt ausgewiesen werden.

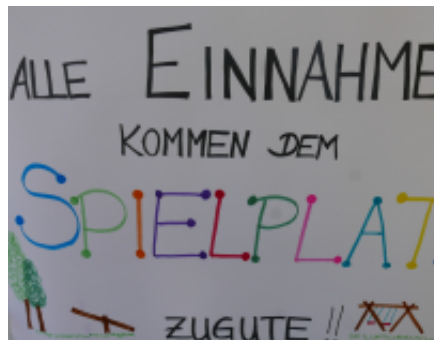
(hr) 🍷

Hitze-Kerwe



Heißer Arbeitsplatz für Marcel Rinck

34, 35 Grad – die diesjährige Kerwe war eine der heißesten seit der Wetteraufzeichnung. Da kam es gerade recht, dass unser Sportverein, der die vier tollen Tage toll organisierte, kurz vorher noch vier Dunstabzugshauben angeschafft hatte. So konnten die Männer und



Kalter Kuchen gegen heißes Wetter

Tanzfläche wurde kräftig abgerockt. Eiskaffee-Torte war am Sonntag der Renner am Kuchenstand des Bürgervereins. 15 Bäckerinnen und Bäcker hatten mit einer süßen Spende dazu beigetragen, dass die Kasse für die Neugestaltung des Sulzfeld-Spielplatzes wieder ein



Heißer Preis: Albert Boos (r.) mit Schoofkopp-König Bernd Doll

bisschen voller wurde. Essen und Trinken wurde jeden Tag groß geschrieben, wie immer in Silz. Auch zwei Bars sorgten wieder für lauschige Stimmung. Und traditionell am Kermewontag das Schoofkopp-Turnier. (hr) 🍷



Heiße Stimmung an der Sekt-Bude

Frauen an den Brättern die Hitze ein bisschen besser ertragen. Die Musik hörten sie trotzdem, auch wenn die Bühne wieder „nah bei de Leut“ stand. Die drei Bands und ihr begeistertes Publikum genossen es: Nur zu Gast am Freitag, Rock Macchiato am Samstag und Stonehenge am Montag. Trotz nächtlicher Hitze und fehlender



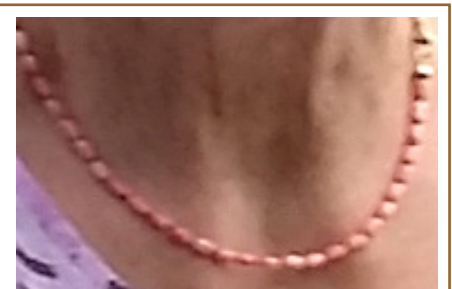
Heiße Songs, auch zum Tanzen

Bald ist wieder Oktober

Kaum hat der Sportverein ein riesengroßes Dankeschön fürs super Ausrichten der Kerwe entgegengenommen, da sind die Organisatoren schon mit den Vorbereitungen fürs Oktoberfest beschäftigt. Bitte vormerken: 5. bis 6. Oktober, Freitag Hähnchenabend und Samstag Gaudispiele, zum Beispiel Bierkrug-Curling.

Kette gesucht

Anfang Juli ist Waltraud Emanuel aus dem Sulzfeld ihre schöne Korallenkette auf dem Friedhof abhanden gekommen. Wer sie gefunden hat, wird gebeten, die Kette bei der Besitzerin abzugeben. Telefon: 06346-5547



Etwas zur Geschichte: Silzer Flurnamen

Die Gemeinde Silz hat mit über 800 Hektar eine relativ große Gemarkung. Unter Gemarkung fällt die gesamte Wirtschaftsfläche an Wald, Wiesen, Ackerland, aber auch Baugrundstücke, Straßen, Wege und Bäche. Also eigentlich alles, was innerhalb der ausgewiesenen Gemarkungsgrenzen liegt.

Wann die Gemarkung Silz genau entstand, ist leider nicht bekannt. Ziemlich sicher jedoch ist, dass mit dem Kloster Klingenmünster, gegründet im 7./8. Jahrhundert, klingbachaufwärts neue Rodungs- und Siedlungsfläche geschaffen wurde. Und vermutlich entstand auch "Sulzfeld", wie Silz früher genannt wurde, in der Phase des früh

mittelalterlichen Landesausbaus.

Die landwirtschaftliche Nutzung der neu gewonnenen Kulturlandschaft machte es notwendig, Benennungen für Einzelflächen innerhalb der Ortsgemarkung zu haben. Sie dienen der Orientierung im Raum und geben Aufschluss über Bewuchs oder Nutzung, Besonderheiten oder Form eines Teilgebietes. Somit sind Flurnamen eine Art Geschichtsarchiv und beinhalten viele Informationen aus der Vergangenheit.

Innerhalb der Gemarkung Silz gibt es 80 Flur- bzw. Gewannennamen. So z. B. "Jungenthal", "Heckborn", "Sotter" etc. Erforscht sind sie nur teilweise und das Wissen

um ihre Entstehung und Bedeutung geht immer mehr verloren. Manche lassen sich noch heute gut nachvollziehen, wie z. B. "Auf der Ebene" oder "Sandacker". Was aber ist mit "Motzeichen", "Kollmerseuchen" oder "Grünbrecht"?

Falls jemand noch Auskünfte geben kann zu den Flurnamen der Silzer Gemarkung, würden wir dieses Wissen gerne allen zur Verfügung stellen und die Bezeichnungen in lockerer Folge vorstellen. Informationen bitte an die Redaktion der "Schneckepest", E-Mail und Telefon auf der letzten Seite.

(mg) 🐌

Hitzeschlacht um Wutz und Schneck'



Der Kampfrichter: Mit seiner ruhigen Art brachte Gerome Grunewald jedem schnell das Regelwerk bei.

Die Häwwelcrew, die RollerGäng ... - mit phantasievollen Namen traten 24 Frauen und Männer in acht Teams am Kerwesonntag zur 1. Silzer Dorfmeisterschaft im Boulespiel an. Die Organisatoren waren überrascht und erfreut ob des großen Interesses. Und das bei einer Glut-hitze von deutlich über 30 Grad im Schatten; gespielt wurde aber in der Sonne. Zum Glück gab es Partyzelte und Sonnenschirme über den neuen Sitzbänken und Tischen.

Vorbereitet haben das alles und noch viel mehr Peter Arnold, Norbert Braun und Helmut Reich, drei der aktivsten Boulespieler übers Jahr. Die sportliche Turnierplanung hatte der erfahrene Boulespieler Gerome Grunewald übernommen, der auch als Kampfrichter immer vier



Anja Heim an der Kugel behält trotz Hitze einen kühlen Kopf. Mit ihrem Team belegte sie einen guten 4. Platz.

Spiele gleichzeitig jederzeit sicher im Griff hatte.

Wer Lust hat, ab und an mal die Kugel zu schieben, ist gern gesehen bei der lockeren Runde am Bouleplatz in Seenähe: donnerstags ab 19 Uhr und sonntags ab 10 Uhr.

(hr) 🐌



Der Forsthausbrunnen: Bot beste Kühlung für das Trinkwasser.



Ein Wanderpokal a la Silz: Peter Arnold hatte eine Super-Idee und hat sie auch selbst super umgesetzt.

Schnitzen, tanzen und zur Feuerwehr

Schon zum dritten Mal gab es in Silz ein Sommerferienprogramm, als Ergänzung zu Urlaubsreisen mit den Eltern, Aufthalten bei den Großeltern oder was die Familien sonst noch privat organisierten. Das Silzer Ferienprogramm wurde wie immer vom Bürgerverein organisiert, erstmals von Sabrina Lossin und erneut von Stefan Kempf. 15 Angebote konnten sie auf die Beine stellen.



Los ging es am 22. Juni mit einer **Rallye „Rund um Silz“**. Der KCS hat die Veranstaltung gesponsort, so dass die Teilnehmer sich nach dem Marsch mit Aufgaben „fer umme“ am Grill stärken konnten. Bürgermeister Peter Nöthen stellte Haus und Garten zur Verfügung und wurde von den KCS-Mitgliedern Nadine Singer, Annette Maron und Theresa Albert unterstützt.



Ein Highlight ist immer das Treffen bei der **Feuerwehr**: Wehrführer Andreas Thomalla und sein Stellvertreter Sebastian Wüst ermöglichten den Kindern eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto, zeigten ihnen, wie man einen Notruf absetzt und ließen sie die

Schutzkleidung ausprobieren.

Neu im Programm war **Gestalten mit Pappmaché**. Bernd Schneider und Gabi Braun hatten schöne Anregungen für individuelle Dekorationen mitgebracht, z. B. Schmetterlinge, Blumenkörbe, Märchenschloss... Servietten wurden eingeweicht, mit Pürierstab zerklei-



ert, ausgedrückt. Diese Masse kam in Formen von Bernd, mit Schwammtüchern wurde den Kreationen das Wasser entzogen, bis sie an der Luft trocknen konnten. Dank der Hitze ging das ganz schnell.

Eine **Wald- und Wanderrallye** veranstalteten Mütter von Kindergarten- und Grundschulkindern aus Gossersweiler-Stein. Los ging es um 10:30 Uhr hinaus in Feld, Wald und Wiese. Drei Stunden lang durften die etwa zehn angemeldeten Kinder Rätsel zur Natur lösen, Geschicklichkeitsübungen bewältigen, versteckte Dinge suchen oder sonstige Aufgaben meistern, die die engagierten Mütter sich im Vorfeld ausgedacht hatten. Natürlich gab es auch reichlich ess- und trinkbare Stärkung für zwischen-



Wieder mit dabei: Elvira Lossin mit ihren Perlenkreationen: Armbänder, Ringe, Ketten, Fußkettchen. Besonders gut kamen die transparenten Perlen an, ganz leicht für den Sommer.

ne.



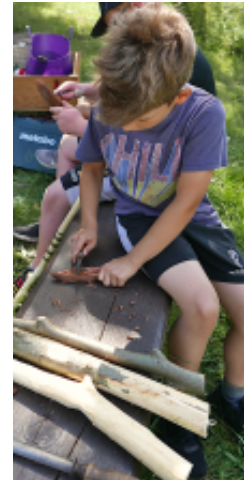
Toll auch das **Tanzen**: Die beiden jüngsten Anleiterinnen, Lena Arnold und Leonie Nöthen, zeigten den Mädchen coole Tanzschritte zu



einem aktuellen Hit.

Und wieder verwandelte Christel Reuther ihren Garten in ein **Freiluft-Atelier**. Bei über 30 Grad waren die Kinder unter den Sonnensegeln voll bei der Sache. Die Kleinen malten sich Silzer Schnecken, erst die Kontur und dann die „Innereien“, ganz nach Geschmack, ganz bunt oder auch einfarbig. Die Größeren gestalteten auf Leinwänden den Sommer mit Farbe, Pinsel und Spachtel.

Acht Kinder kamen am 18. Juli zum **Schnitzworkshop** im Kinderdorf. Die Schnitzmesser hatten die Kinder in früheren Workshops teilweise selbst gebaut. Am Abend machten sie Lagerfeuer mit Stockbrot und Melone.



Gabi Kempf war mit acht Kindern im **Zoo**, immer wieder ein beliebtes Ausflugsziel.

So konnten unsere Kinder viele schöne Dinge in der Ferienzeit erleben. Allen, die dazu beigetragen haben, möchte der Bürgerverein ganz herzlich danken, allen voran den Organisatoren Sabrina Lossin und Stefan Kempf, aber auch allen Anbietern der bunten Veranstaltungen. (hr, mg) 🐌

Wieder Weinabend bei Mosters



Offene Tore – jeder ist willkommen.

Silz, Hauptstraße 51 – am 18. August ab 19 Uhr eine Top-Adresse.

Schon zum vierten Mal öffnet Gerlinde Moster ihren lauschigen Innenhof für einen gemütlichen Weinabend. Der Bürgerverein bereitet alles vor, lässt sich neue Deko einfallen, bietet kleine Häppchen an und schenkt Wein von Winzern der Region aus. Unter alten Bäumen lässt sich herrlich sitzen, den Wein und den Abend genießen. Und dann: zu Fuß nach Hause, das Auto kann stehen bleiben.

(hr) 🍷



Winzerhof-Ambiente in Silz

20 Silzer beim Seelauf



Einmal um den See: Die fitten Kinder schafften das.

Das hat unser See noch nicht gesehen: Über hundert Läuferinnen und Läufer gingen am 7. Juli ab 18 Uhr an den Start, um ihn zu umrunden. Die Kleinsten ab drei Jahre in abgespecktem Parcours, die Fittesten über zehn Kilometer auf zwei Doppelschleifen. Mit 82 Jahren trat Cornelius Mandery über 5 km an. Er und seine Mitstreiter waren aus der Region angereist, von Neustadt bis Karlsruhe. 20 Teilnehmer kamen aus unserem Dorf.

Das Ganze fand im Rahmen des Silzer Sportfestes statt und so ließ es sich der Sportvereinsvorsitzende Peter Reuther nicht nehmen, die Veranstaltung am Sporthaus lautstark zu moderieren. Seine Kommentare waren bis zum Kinderdorf zu hören und sorgten für beste Stimmung.

Die Läufer freuten sich über Trinkstation unterwegs und Obstteller im Ziel. Dass die Laufzeiten genau gemessen werden konnten,

ist Felix Schöppe zu verdanken. Er arbeitet bei Race Result in Karlsruhe, wo u. a. Zeitmessgeräte hergestellt werden, die auch am See zum Einsatz kamen. Beim Seelauf hielt er und vier Sportfreunde

die organisatorischen Fäden in der Hand. An den Imbiss- und Getränkeständen gaben die vielen Ehrenamtlichen bei der Hitze alles. Wie immer gern, denn der Seelauf war ein echtes Highlight für Silz.

(hr) 🏃



Auf dem Treppchen: Gerd Berberich als Zweiter im 5-km-Lauf

Seelauf in Zahlen

108 Teilnehmer, davon 35 Frauen,

SILZER SIEGER:

10 km – Julia Vogel, ü 30, Ingo Kaiser, ü 35

5 km – Marion Rinck, ü 50, Lukas Fröhlich, m, Manuel Mandery, ü 30, Gerd Berberich, ü 50

In eigener Sache

Alle Silzer können Artikel vorschlagen, schreiben oder Fotos schicken. Nächster Redaktionsschluss: 30.9.18 Sprecht uns an oder schreibt! Die nächste Schneckepost erscheint voraussichtlich Mitte Oktober.

Schneckepost im Internet

www.silz.de/aktuelles

Impressum

Verantwortlich i. S. d. Presserechts:
Redaktion Schneckepost des Bürgervereins Silz e.V.
www.silz.de/buergerverein

Redaktion

Marina Mandery (mm)
Tel. 9789244
Helmut Reich (hr)
Tel. 9660499
Monika Glaser (mg)
Tel. 5573
email: schneckepost@silz.de